



Multiperspektivisches Arbeiten im bilingualen Geschichtsunterricht (Englisch)

Information	<p>In dieser Veranstaltung werden die besonderen Chancen des bilingualen Geschichtsunterrichts (Englisch) im Hinblick auf das multiperspektivische Arbeiten ebenso thematisiert wie Gelegenheiten des Einsatzes im Unterricht und der sprachkontrastiven Arbeit. Unterschiedliche Textsorten sowie verschiedene Methoden werden berücksichtigt – u.a. Gegenüberstellung von schriftlichen Quellen sowie Darstellungen aus unterschiedlichen Ländern zu demselben historischen Gegenstand, Karikaturen, Übersetzungsvergleich –, um unterschiedliche Sichtweisen bzw. Geschichtsbilder einzelner Länder zu erarbeiten.</p> <p>Die Fortbildung wird sich auf die S II fokussieren, aber wegen der Übertragbarkeit der Methoden auch für Lehrkräfte der S I interessant sein. In der Veranstaltung soll ein Materialpool entstehen, der den Teilnehmenden zur Verfügung gestellt wird.</p> <p>Eine SchiLF kann bei Bedarf angeboten werden.</p>
Zielgruppe	Lehrkräfte Geschichte bilingual (Englisch) Sekundarstufe II (und auch Sekundarstufe I)
Teilnehmerzahl	20
Moderation	Gianna Piva, gianna.piva@kt.nrw.de Dr. Miriam Richter, miriam.richter@kt.nrw.de
Kontakt	Kompetenzteam Kreis Mettmann, Co-Leitung: frank.menning@kt.nrw.de nezihe.erdogdu@kt.nrw.de
Termin	16.1.24 12.30 – 16.30 Uhr
Ort	Medienzentrum Neuss Bahnhofstraße 14 41472 Neuss Der Veranstaltungsort ist barrierefrei zu erreichen.
Anmeldung	über sofort.nrw

QR-Code



